

3-Tages-Trekking im südlichen Val Grande



DONNERSTAG 4. JUNI BIS SAMSTAG, 6. JUNI 2026

Wanderung in den Nationalpark Val Grande, einer unberührten Wildnis im Piemont, mit Zustieg aus dem Val Cannobina.

Do: Re – Falmenta / 11,4 km / 800m Aufstieg / 800m Abstieg / 5h10min

Fr: Falmenta – Refugio Pian Vada / 8,3 km / 1200m Aufstieg / 200m Abstieg / 4h30min

Sa: Rifugio Pian Vada – Trarego – Cannero Riviera / 17 km / Aufstieg 200m / Abstieg 1600m (1000m mit Taxi) / 5h

Am Tag der Anreise wandern wir noch von Re nach Falmenta, eine leichte Wanderung auf alten Pilgerwegen. In Falmenta übernachten wir im B&B mit Halbpension. Am 2. Tag ein Aufstieg von 1200 m zum Refugio Pian Vada. In der Hütte richten wir uns ein und wer möchte kann noch ohne Gepäck auf den Monte Zeta steigen, mit 2156 m einer der höchsten Gipfel im Val Grande. Am 3. Tag steigen wir ab nach Cannero Riviera, einem südländischen Paradies am Lago Maggiore. Zum Abschluss gehts mit dem Schiff nach Luino, von wo wir die Heimreise über Ponte Tresa antreten.

- Anforderung: anspruchsvolle Bergwanderung
Kondition anstrengend
- Treffpunkt: 06.13 Uhr, Herisau, Bahnhof (CH)
- Rückreise: 17.26 Uhr, Luino, Piazza Liberta (I)
- Leitung: Bonifaz Walpen
077 522 09 11, bonifaz.walpen@outlook.com
- Kosten: ca. CHF 150.00 für B&B mit Halbpension und Refugio Pian Vada, Schiff nach Luino
- Unterkunft: Hotel mit Halbpension und Berghütte als Selbstversorger
- Hinreise: Herisau – Re
- Rückreise: Luino – Ponte Tresa – Herisau (kann mit SBB-App gelöst werden, im GA inbegriffen)
- Ausrüstung: Wanderschuhe, Stöcke, Regenschutz, Seidenschlafsack
- Anmeldeschluss: 15. Mai 2026

